Geschrieben von: Kirsten Heißwolf
Dienstag, den 20. Januar 2009 um 20:19 Uhr

Zum Auftakt der Rückrunde mussten die Mädchen von Anja und Kirsten gleich gegen ihren härtesten Konkurrenten antreten. Die Gegnerinnen von der HSG Oberkochen/Königsbronn lagen nach der Hinrunde - mit nur einer Niederlage gegen die Giengenerinnen - auf dem zweiten Tabellenplatz und rechneten sich mit Sicherheit damit, vielleicht doch noch ein Wörtchen um die Meisterschaft mitreden zu können. Giengens Mädchen, die sich ihrer Chance ebenfalls bewusst waren, begannen nervös und mussten auch gleich das 0:1 hinnehmen. Erst nach etwa 5 Minuten fanden sie ins Spiel und konnten erstmals mit 3:2 in Führung gehen und ihren Vorsprung danach über 5:2 auf 9:4 ausbauen und mit 10:6 in die Halbzeitpause gehen.

Auch in der zweiten Halbzeit spielten sie sich viele Torchancen heraus, konnten diese aber nur selten nutzen und nur noch 5 Treffer erzielen. Zum Glück machten es die Gegnerinnen auch nicht besser und scheiterten immer wieder an Giengens gut aufgelegter Torhüterin Elisa, so dass die TSGlerinnen am Ende der Partie mit 15:9 doch deutlich die Nase vorn hatten.

Und auch im zweiten Spiel gegen die JSG Lauterstein/Winzingen fanden die Giengenerinnen nicht gleich zu ihrem Spiel und taten sich gegen die überaus passiv stehende und sehr aggressiv agierende Abwehr der Gegnerinnen recht schwer. Die 1:0 Führung konnte die JSG Lauterstein/Winzingen postwendend ausgleichen, doch schafften es die Giengenerinnen sich in einer torarmen 1. Halbzeit auf 5:2 abzusetzen. Als dann zu Beginn der zweiten Spielhälfte gleich zwei Strafwürfe vergeben wurden und Anna auch noch verletzungsbedingt ausfiel, schien das Spiel auf der Kippe zu stehen. Doch nun erwachte der Kampfgeist und die Mädchen zeigten nun mit schnellem Spiel nach vorn ihre Qualitäten, ließen kein Gegentor mehr zu, bauten ihre Führung immer weiter aus und sind mit einem 13:2 Sieg ihrem Ziel - der Meisterschaft - erfreulich nahe gekommen.

In 14 Tagen in Nenningen heißt es jetzt für die Mädchen von Anja und Kirsten, die noch kommenden, „schwächeren" Gegner nicht auf die leichte Schulter nehmen, sich gut vorbereiten und 4 Punkte mit nach Hause bringen!

Es spielten: Elisa Kunzmann, Chantal Ortwein, Anja Salmen, Anna Heißwolf, Leonie Gerold, Annika Hüsken, Klara Riester, Janina Hautmann, Svenja Wiegandt, Daniela Tsegai